Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

GEMEINDEBLATT

THEMEN

- Gemeinderat
- Familie
- Veranstaltungen
- Information
- Service
- Energie
- Jugend
- Aus den Schulen
- Jubiläen
- Öffnungszeiten
- u.v.m

Bevölkerung im Waldviertel steigt an

Neue Baugründe in der Marktgemeinde Schweiggers

Der Gemeinde ist es gelungen in Zusammenarbeit mit den Bürgern in Großreichenbach neue Baugründe aufzuschließen und die Siedlung in Sallingstadt zu erweitern.

Ausgabe 1/2017

Impuls.Gemeinschaft.Schweiggers

Mit „schweigginger“ Gutscheinen Freude bereiten und Qualität schenken!

Haben Sie schon eine Idee, was Sie Ihren Verwandten und Bekannten, Ihren Kunden oder Mitarbeitern schenken? Wenn Sie nicht genau wissen, womit Sie anderen wirklich eine Freude bereiten, dann liegen Sie mit den schweigginger-Gutscheinen auf alle Fälle richtig. Die Beschenkten können diese Gutscheine bei allen Mitgliedsbetrieben in der Gemeinde Schweiggers in ihr individuelles Wunschgeschenk umwandeln.

Die schweigginger -Gutscheine sind erhältlich bei

- Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte, Bankstelle Schweiggers
- Sparkasse Waldviertel Mitte Bank AG, Bankstelle Schweiggers

Die aktuelle Liste unserer Mitglieder, bei welchen Sie Ihre schweigginger einlösen können, finden Sie unter

www.schweiggers.gv.at/gemeindeamt/download/222770612_1.pdf

Außerdem ist der Gutschein in den lokalen Bankinstituten für Veranlagungsprodukte einlösbar.

Impuls.Gemeinschaft.Schweiggers:

Jute-Taschen

- Einkaufstaschen aus Jute
- 2 Größen
- bedruckt mit Schweiggers-Logo
- erhältlich in der Raiffeisenbank und einigen Geschäften in Schweiggers

naku-Frischhaltebeutel

- hergestellt aus nachwachsenden Rohstoffen
- hält Brot, Gemüse und Obst länger frisch
- auch als Biomüllbeutel verwendbar
- verrottet innerhalb einiger Wochen
- natürliches und umweltfreundliches Produkt aus Österreich

Erhältlich bei Fa. Blauensteiner

Preis pro 10 Stück:

- Klein € 2,70
- Groß € 3,80

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Die erste Ausgabe unserer Gemeindezeitung im Jahr bedeutet gleichzeitig immer, dass das Osterfest bereits vorüber ist und der Frühling im Lande liegt. Wir blicken zurück auf einen erfolgreichen Start in das Jahr 2017.

Der Frühling ist die Jahreszeit des Aufbruchs, der Erneuerung und der Entfaltung. Nicht nur in der Natur erfreuen wir uns an den zahlreichen sprießenden Frühlingsboten und am Austreiben der Sträucher und Bäume, auch im Gemeindealltag ist der Frühling die Zeit der Weiterentwicklung und so stehen auch im Frühjahr 2017 zahlreiche Projekte vor dem Startschuss oder sind bereits weiter vorangeschritten. Sie können erkennen, dass sich unsere Gemeinde den Herausforderungen des Alltags und den wachsenden Bedürfnissen unserer Bevölkerung stellt und dies immer mit größtem Bemühen meistert.

Ein großes Anliegen im Jahr 2017 ist die Herstellung von neuen Bauplätzen in der Katastralgemeinde Großreichenbach. Ebenso ist eine Siedlungserweiterung in Sallingstadt in Planung.

Ebenfalls im baulichen Bereich steht das Projekt „Betreutes Wohnen“ in den Startlöchern und wird im Mai in die Bauphase gehen.

In den Museen, der Pfarrkirche und dem Anger gibt es ab Mai den neuen Audioguide Hearonymus welcher es allen Besuchern ermöglich, selbstständig, alles Informative über die Sehenswürdigkeiten zu erfahren.

Die Müllsammelaktion Stopp-Littering wurde ebenfalls wieder in allen Ortschaften erfolgreich durchgeführt und so präsentiert sich unsere Gemeinde in frischem Glanz. Durch die Verschönerungsvereine, die die Blumenschmuckaktion organisieren, hier bei Sallingstadt unter neuer Leitung, werden auch bald alle Straßen, Brücken und Ortseinfahrten mit farbprächtigen Blumen versehen sein.

Abschließend wünsche ich allen noch einen schönen Frühling, viel Erfolg für die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen, Gesundheit und alles Gute.

Euer Bürgermeister

Die Tagesordnungspunkte der letzten Gemeinderatssitzung

Gemeinderatssitzung vom 03.02.2017

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 2: Genehmigung, Unterfertigung des Sitzungsprotokolls vom 15.12.2016
TOP 3: Bericht des Prüfungsausschusses
TOP 4: Rechnungsabschluss 2016
TOP 5: Darlehensaufnahme „Grundfinanzierung Baurecht Betreutes Wohnen“
TOP 6: Darlehensaufnahme „Grundkauf Siedlung Großreichenbach“
TOP 7: Grundkauf „Siedlung Großreichenbach“
TOP 8: Übernahme in die Erhaltung der Nebenanlage Reinbolden
TOP 9: Übernahme in die Erhaltung der Nebenanlage Parkplatz Schweiggers
TOP 10: Übernahme in die Erhaltung der Nebenanlage Sallingstadt
TOP 11: Übernahme in die Erhaltung der Nebenanlage Mannshalm
TOP 12: Ausbezahlung der im Voranschlag beschlossene Förderungen

Hinweis: Die Protokolle der Gemeinderatsitzungen finden Sie auf der Homepage unter Bürgerservice/GR-Sitzungsprotokolle

Ausschreibung des Dienstpostens einer Reinigungskraft

Die Marktgemeinde Schweiggers gibt bekannt, dass der Posten für eine Reinigungskraft neu zu vergeben ist.

Aufgabenbereich: *Reinigung des Amtsgebäudes samt buch-media und Museen, Reinigung Veranstaltungssaal, Fallweise Aushilfe Kindergarten, Reinigung InfoPoint*

Voraussetzungen: *Österreichische Staatsbürgerschaft, Wohnhaft mit Hauptwohnsitz im Gemeindegebiet Schweiggers, Unbescholtenheit (polizeiliches Führungszeugnis), abgeleisteter Präsenz- und Zivildienst (bei männl. Bewerbern), Fleiß, Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Arbeitszeit: 30 Wochenstunden*

Entlohnung: *Nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes in der jeweils geltenden Fassung, Entlohnungsgruppe 2.*

Anstellungsbeginn: *voraussichtlich September 2017*

Die Bewerbungen samt Lebenslauf und polizeilichem Führungszeugnis (Strafregisterauszug) sind bis 30. Juni 2017 im Gemeindeamt z. H. Herrn Bürgermeister Johann Hölzl, abzugeben.

Auf §2 des Gemeinde-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 in Verbindung mit §7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 wird hingewiesen.

Rechnungsabschluss

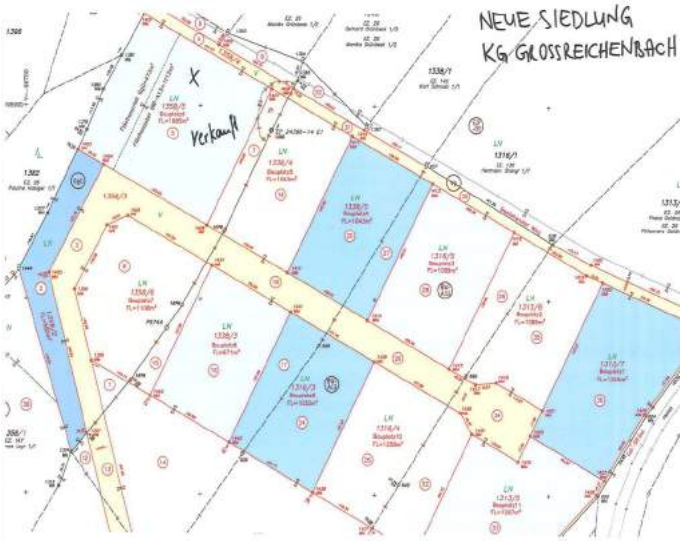
Von der Bevölkerung sind bezüglich des Rechnungsabschlusses 2016 keinerlei Stellungnahmen eingelangt. Und so wird dieser, wie von Herrn Bürgermeister Hölzl vorgetragen, einstimmig beschlossen. Aufgrund sparsamer Haushaltsführung kann ein Sollüberschuss von € 181.617,32,- in das Jahr 2017 überführt werden. Auch eine Gegenüberstellung von Anlagevermögen zu Darlehensschulden kann positiv beurteilt werden.

Information für Hundehalter

Laut § 92 Abs. 2 der österreichischen Straßenverkehrsordnung haben Besitzer von Hunden dafür zu sorgen, dass die Gehsteige und Gehwege sowie Wohnstraßen von Hundekot nicht verunreinigt werden. Nach § 99. Strafbestimmungen Abs. 4g ist eine Verwaltungsübertretung mit einer Geldstrafe zu bestrafen, wenn die Straße gröblich verunreinigt oder als Besitzer eines Hundes die Sorgfaltspflicht verletzt wird.

Neues Bauland in der Marktgemeinde

Damit dem Trend der Abwanderung in den Dörfern entgegengewirkt und die Dorfentwicklung gestärkt werden kann, ist es wichtig Bauland anzubieten.



Sallingstadt

Auch in Sallingstadt wird die neue Siedlung erweitert. Hier sollen 5 neue Bauplätze entstehen. Diese sind ebenfalls zu einem Quadratmeterpreis von EUR 13,00 € zum Kauf angeboten.

Großreichenbach

Es ist den Gemeindeverantwortlich wiederum gelungen, in Großreichenbach eine Widmung in Bauland herbeizuführen wo nun 11 Baugrundstücke entstehen. Erfreulicher Weise konnte bereits ein Grundstück verkauft werden. Die Bauflächen in verschiedenen Größen werden zu einem Quadratmeterpreis von EUR 13,00 € zum Kauf angeboten.

Erfolgreich abgelegte Prüfung

Die Gemeindeamt Mitarbeiterin Katharina Past absolvierte bei der Kommunalakademie NÖ den Gemeindedienstprüfungskurs für den gehobenen Rechnungs- (Buchhaltungs-)dienst und Verwaltungsdienst. Der Kurs endete mit einer schriftlichen sowie mündlichen Prüfung, die von einer Prüfungskommission der NÖ Landesregierung abgenommen wurde. Bürgermeister Johann Hölzl und Kollegen gratulierten herzlich zur bestandenen Prüfung.

Die aktuelle Bevölkerungsstatistik ist da

Sie sind da, die vorläufigen Ergebnisse der Statistik Austria zum Bevölkerungsstand. Die Zahlen zeigen, dass die Bevölkerungszunahme zwischen 2016 und 2017 im ganzen Land, und somit auch im Waldviertel, deutlich niedriger war als im Jahr davor. Und schon wieder sind sie da, die Sorgen, dass die Abwanderung die Region leerfegen wird. Doch blickt man genauer hin, zeigt sich, dass es in den Waldviertler Bezirken von 2015 auf 2017 eine Bevölkerungszunahme gab. Der leicht positive Langfristtrend wird sich hoffentlich weiter durchsetzen. Es bleibt hierbei aber viel zu tun. Es braucht Impulse und Investitionen um die Chancen für eine nachhaltige Veränderung aufrecht zu halten. Denn denken Sie daran, seit 2009 sind 35.000 Menschen in die Region gezogen und haben hier ihren Hauptwohnsitz gegründet. Von Abwanderungsregion kann da keine Rede sein. Und diese Entwicklung kommt nicht von ungefähr. Alle Gemeinden arbeiten hart daran den Standort Waldviertel als Wohnort bekannter zu machen und allen Altersgruppen zu zeigen, was das Waldviertel zu bieten hat. Schweiggers ist hier stets mit aktivem Engagement vertreten.

Bezirk	Bevölkerungsstand		Bevölkerungsänderung	
	2016	2017	2016-2017	2015-2017
Gmünd	37557	37487	-70	+139
Waidhofen.T.	26407	26369	-38	+47
Zwettl	42839	42763	-76	-179
Krems	56620	56798	+178	+521
Horn	31452	31473	+21	+244
Schweiggers	2210	2258	+48	+70

Weihnachtskrippe für Schweiggers

Anlässlich der großen Weihnachtskrippenausstellung der Partnergemeinde Osová Bítýška am Adventmarkt in Schweiggers, wurde der Gemeinde eine handgeschnitzte Weihnachtskrippe als Anerkennung für die jahrelange Freundschaft und die Herzlichkeit überreicht. Der Künstler Josef Kejda schnitzt seit vielen Jahren leidenschaftlich Holzkrippen und ist in Osová Bítýška sehr bekannt.

Vereinsstammtisch 2016

Wichtige Themen wie der gemeinsame Veranstaltungskalender, die richtige Öffentlichkeitsarbeit oder aktuelle gesetzlichen Neuerungen standen auf der Tagesordnung des diesjährigen Vereinsstammtisches in Schweiggers.

Insgesamt 33 Vereinsobleute und Vereinsvertreter konnte Vizebürgermeister Josef Schaden am Freitag, den 09. Dezember 2016 im Jugendraum der JVP Schweiggers begrüßen. Gestartet wurde mit der gemeinsamen Erstellung des Veranstaltungskalenders aller Vereine und Organisationen für die Jahre 2017 und 2018. Diese Koordination der Termine wird gerne angenommen und ist besonders wichtig um Überschneidungen bestmöglich zu vermeiden.

Da die Werbung für ein Vereinsfest ein großes Publikum ansprechen soll, steht sie für alle Veranstalter an erster Stelle. Besonders wurden diesmal die Außenwerbung und der Umgang mit Plakatständern und Plakaten besprochen. Auch mit der Wende vom Jahr 2016 zu 2017 gibt es wieder zahlreiche gesetzliche Neuerungen, über die jeder Veranstalter Bescheid wissen muss. Schaden erläuterte hierbei die wichtigsten Änderungen und wies alle darauf hin, dieses Thema wirklich ernst zu nehmen.

Bürgermeister Johann Hölzl sprach stolz über die Auszeichnung zur vereinsfreundlichsten Gemeinde 2016, welche die Marktgemeinde Schweiggers somit bereits zum dritten Mal erhielt. Er bedankte sich nochmals bei allen Vereinen für ihre tollen Leistungen.

Der Vereinsstammtisch in der Marktgemeinde Schweiggers wurde 2005 zur Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements eingeführt. Er bietet wertvolle Hilfestellung für die Vereinsfunktionäre.

Den aktuellen Veranstaltungskalender können Sie auf der Homepage der Gemeinde herunterladen.

Ballveranstaltungen in der Gemeinde Schweiggers

50. Ball der ÖVP Schweiggers

In den Veranstaltungssaal Schweiggers wurde am Samstag, den 07. Jänner zum traditionellen ÖVP Ball geladen. Doch in diesem Jahr gab es ein besonderes Highlight zu feiern, den 50. Ball! Nach einer kulinarischen Damenspende startete der Abend mit der traditionellen Polonaise der Jungendgruppen aus Schweiggers. Ballobfrau Hermine Prinz bedankte sich in ihrer Eröffnungsrede bei allen Gästen für ihr Kommen, sowie bei ihrem Team für die Organisation des Abends. Durch Bürgermeister Johann Hölzl wurde der 50. ÖVP Ball offiziell eröffnet. Sodann hieß es „Alles Walzer“ und das Tanzparkett füllte sich sogleich. Bei der Mitternachtseinlage, erläuterte zuerst Initiator Markus Rabl die zahlreichen baulichen Aktivitäten, die in der Gemeinde 2016 durchgeführt wurden, und nahm dies zum Anlass, den Ballgästen einen „richtigen“ Baustellentag zu zeigen. Als Überraschung anlässlich des Jubiläums, organisierte Hermi Prinz eine riesige ÖVP Torte, welche sodann von den ehemaligen Ballobmännern Johann Weber und Bernhard Zellhofer, sowie der Ballobfrau feierlich angeschnitten und an alle Besucher verteilt wurde. Natürlich durfte eine Sekt-, Schnaps- und Cocktailbar auch in diesem Jahr nicht fehlen. Die Live -und Galaband „TakeSeven“ sorgte für eine rauschende Ballnacht bis in die Morgenstunden.

Maskenball des ÖKB Schweiggers

Beim diesjährigen Maskenball des Kameradschaftsbundes Schweiggers im Veranstaltungssaal der Gemeinde, stellten die maskierten Damen und Herren in 15 verschiedenen Themenbereichen ihre Kostüme zur Schau. Während die Gruppe Primavera für tolle Musikunterhaltung sorgte, herrschte bei den Maskierten heitere und ausgelassene Stimmung. Die Begrüßung der Ehrengäste nahm der ÖKB-Obmann Otto Paul Pollak vor. Erich Göschl führte durch die weiteren Programmpunkte des Abends. Überaus kreative Figuren tummelten sich im Ballsaal. Unter anderem die Schlümpfe, Donald Trump, Badenixen, Ärzte ohne Grenzen etc.. Bei der Maskenprämierung konnte Göschl den Waldgeistern aus Sallingstadt zum 1. Platz herzlich gratulieren. Der 2. Platz ging an die Micky Mäuse der Jugend Schweiggers und den 3. Platz erreichte Mr. Bean aus Ullrichs. Der Tombola-Hauptpreis ging an Doris Pummer aus Gallbrunn, die ein Kochtopfset im Wert von 220 € gewann.

FF-Ball in Sallingstadt

Auch dieses Jahr durfte die FF Sallingstadt wieder viele Gäste aus den umliegenden Ortschaften beim Ball im Jugendgästehaus begrüßen. Für die Musik sorgte die Partyband "Sixty Seven". Nach der Verlosung der Tombola mit vielen schönen Preisen feierten die Ballbesucher in der Schnapsbar noch weiter. Die FF Sallingstadt dankt allen Gästen für ihren Besuch!

FF-Ball in Schweiggers

Die FF Schweiggers lud im Jänner zum jährlichen Ball ein, heuer zum ersten Mal in den Veranstaltungssaal der Gemeinde. Nach einer neu gestalteten Eröffnung konnte Kommandant Herbert Anderl zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Besonders erfreut war man über den kurzfristig angesagten Besuch des Viertelskommandanten Erich Dangl. Für Livemusik und gute Laune sorgte die Band „Stritzis“. Um Mitternacht wurde es wieder spannend, als es um die Verlosung toller Sachpreise ging. Bei der Mitternachtseinlage war diesmal Publikumsbeteiligung gefragt. Hermann Bachtrog und Claudia Hipp versuchten dabei, mit den „Singenden Füchsen“ verschiedene Lieder zu erraten. Bei dem einen oder anderen kühlen Getränk in der Feuerwehrbar hielt die gute Stimmung noch bis in die frühen Morgenstunden an.

Musikerball des Musikvereins Schweiggers

Im Februar fand der traditionelle Musikerball des Musikvereines im Veranstaltungssaal statt. Nach dem musikalischen Einzug der Kapelle und der Begrüßung durch Obmann Franz Rauch sorgten „Die Tanzbären“ für gute Unterhaltung. Von den Strapazen auf der Tanzfläche konnten sich die zahlreichen Besucher in der Bar stärken. Kniffelig wurde es beim Lösen des Schätzspieles. Die Gespenster des Dunkels trieben ebenfalls bei der Mitternachtseinlage ihr Unwesen beim Musikerball.

Plattlschießen für Groß und Klein

Der Eislaufplatz mitten am Dorfanger war am Sonntag, dem 15. Jänner der sportliche Treffpunkt in Sallingstadt. Im heurigen Jahr klappte es endlich wieder mit dem Natureis und auch deswegen wurde das Eisstockschießen bestens angenommen. Für die Organisation und das leibliche Wohl sorgte die ÖAAB Ortsgruppe Sallingstadt und der Reingewinn wird wiederum für einen guten Zweck verwendet. Organisator ÖAAB Ortsparteiobmann Josef Schaden dankte allen sehr und die tollen Preise gingen diesmal an Martin Poinstingl (Kinder), Paul Scheidl (Jugend), Theresa Maierhofer (Frauen) und Markus Hennebichler (Männer).

Müllentsorgung!

Papier, Karton, Verpackungsstyropor, Küchenabwasch und andere Abfälle, welche normalerweise im ASZ gratis abgegeben werden können, wurden in Kästen versteckt und im Altholzcontainer entsorgt. Die Entsorgung von Reifen mit und ohne Felgen ist KOSTENPFLICHTIG! Dies ist alles illegal und strafbar!!!!!! Wir bitten die Bevölkerung sich ordnungsgemäß zu verhalten!

Großartige Auszeichnung für Neue Mittelschule

Das Bundesministerium für Bildung zeichnete die NMS Schweiggers Anfang Februar zur „e-Learning Expert Schule“ aus. Grundlage für diese Auszeichnung sind unter anderem die nachhaltige Verankerung von digitalen Unterrichtssequenzen, die Verankerung im Schulentwicklungsplan, sowie eine hervorragende IT – Infrastruktur am Standort. Die Abhaltung eines „Safer – Internet – Days“, sowie Lehrerfortbildungen zum Thema Digitalisierung sind nur einige wenige Schritte, die im Zuge der Schulentwicklung mit eLearning einhergehen. Schulerhalter, Kollegium und Direktion freuen sich gleichermaßen über diese Auszeichnung. „Im Sinne einer qualitätsvollen und nachhaltigen Schulentwicklung im Sinne unserer SchülerInnen stellt diese Auszeichnung ein besonderes Qualitätskriterium unserer Mittelschule dar“, freut sich Direktor Bernhard Bachofner.

Heimrennen heuer am 28. Mai 2017

Im Zuge der Jahreshauptversammlung im Jänner wurden die neu angekauften T-Shirts von den Sponsoren präsentiert: Gasthaus Swidger - Clubwirt Wolfgang Decker, Raiffeisenbank Schweiggers - Filialleiter Josef Schaden und Autohaus Schweiggers - Werkstättenleiter Martin Jindra. Die Autocrasher des MSC NÖ Nord befinden sich bereits intensiv in den Vorbereitungsarbeiten für das 20. Autocrash und somit dem Jubiläumsrennen am 28. Mai in Brunnhöf, das heuer nach dem Saisonauftakt in Grafenbach am 23. April schon als zweiter Staatsmeisterschaftslauf im Rennkalender steht. Neben dem spannenden Renntag mit vielen Positionskämpfen, Crashen und Überschlägen besucht uns heuer „Batman“ (Martin Hahn) mit seinem nachgebautem „Batmobil“, welches zur Besichtigung ausgestellt wird! Sportlich hat der MSC heuer ebenfalls viel vor. Mit 10 Fahrern startet er in die neue Saison, natürlich mit dem Ziel, Seriennaher Clubstaatsmeister zu werden. Ob man in der Fahrerwertung ganz vorne mitmischen kann, wird sich nach den ersten Rennen zeigen, zumindest hat man mit Leopold Böck einen ehemaligen Staatsmeister in seinen Reihen.

Freud und Leid beim AK Museum

Die erste Sitzung des Arbeitskreises Museum in diesem Jahr bot eine Rückschau auf das vergangene, aber auch einen Ausblick auf das neue Arbeitsjahr. Insgesamt besichtigten im Jahr 2016 an die 2000 Besucher die Erdäpfelwelt und das Gemeindemuseum – eine sehr erfreuliche, hervorragende Bilanz. Höhepunkte im abgelaufenen Jahr gab es viele: Die Sonderausstellung „Schweiggers in alten Ansichten“ wurde in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Topothek gestaltet, am Wiener Rathausplatz präsentierte sich die Erdäpfelwelt bei „Waldviertelpur“, beim großen Erpfiblütenfest im Juli wurden die Rathaussäulen mit Jutestoff und Erpfiblüten stilvoll „verkleidet“ und die Kinder konnten „Erpfi – mit allen Sinnen“ erleben. Die Erdäpfelwelt stand auch im Mittelpunkt der Radio NÖ Sommertour. Dabei erfuhren auch die Laien die letzten Geheimnisse über die tolle Knolle, vor allem auch, wie man die Erpfi „okeinlt“. Leider endete das Jahr 2016 für die Erdäpfelwelt Schweiggers sehr schmerzlich: Der langjährige Leiter des Arbeitskreises Mag. Herbert Hödl verstarb nach langer, schwerer Krankheit. Er war der Ideengeber und die treibende Kraft bei der im Jahr 2013 ins Leben gerufenen Waldviertler Erdäpfelwelt, für die er regelmäßig auch als begeisterter Führer tätig war. Herbert Hödl war an vorderster Front auch immer professionell zur Stelle, wenn die Erdäpfelwelt präsentiert wurde.

Lebendige Gemeindepartnerschaft

Zu einem intensiven Arbeitsgespräch trafen sich die Vertreter der Partnergemeinden Schweiggers und Osova Bítýška (Tschechien) im Februar 2017 im Dorfwirtshaus Sallingstadt.

Im Fokus der gemeinsamen Gespräche standen einerseits der Rückblick auf 2016 sowie die Aktivitäten für das Jahr 2017. Die Höhepunkte im abgelaufenen Jahr waren der Besuch der Jungbauern aus Schweiggers in der Partnergemeinde, die gemeinsame Sprachwoche mit fast 40 Kindern sowie der 2-tägige Wandertag in Schweiggers mit 45 Teilnehmern. Für heuer ist wieder die Sprachwoche für die Kinder der Mittelschule ein Fixpunkt. Ein besonderes Ereignis wird der geplante Wandertag im September in Tschechien sein, zu der die Bewohner aus Schweiggers mit einem Bus anreisen werden. Zum Abschluss des Besuches führte Bürgermeister Johann Hölzl die Delegation der Partnergemeinde durch die neue Tagesbetreuungseinrichtung für Kleinkinder in der Marktgemeinde Schweiggers.

Seit dem Jahr 2013 pflegt die Marktgemeinde Schweiggers diese Gemeindepartnerschaft, bei der mittlerweile auch persönliche Freundschaften entstanden sind.

Jahreshauptversammlung Singkreis Schweiggers

Der Singkreis hielt im Februar 2017 seine Jahreshauptversammlung ab. Besonders begrüßen durften sie Bürgermeister Johann Hölzl und Vizebürgermeister Josef Schaden. Nach einem kurzen Jahresrückblick durch Obmann-Stv. Gerhard Hartinger fand unter dem Vorsitz von Bgm. Johann Hölzl die Wahl des neuen Vorstandes statt, wobei es auch zu einigen Änderungen kam. Die Berichte des Chorleiters Josef Hofmann und der Kassierin Maria Anderst fanden allgemeine Zustimmung. Mit einigen Liedern umrahmt, wurden die Pläne für die nähere Zukunft erörtert. Am 22. April 2017 fand die jährliche Frühlingsliedertafel statt, wobei sich heuer die Gruppe „Schall & Rauch“ dazu bereit erklärt hat, mitzuwirken. Obmann Gerhard Hartinger, Gabi Schmid und Manfred Reuberger als Stellvertreter, Maria Anderst als Kassierin, Josef Hofmann als Chorleiter, Monika Huber als Organisationsreferentin, Christa Bruckner als Rechnungsprüferin bilden nun den neuen Vorstand des Vereines.

Erweitertes Team für Erdäpfelwelt Schweiggers

Die Leiterin des Arbeitskreises Museum und Erdäpfelwelt, Maria Hödl, lud im April zur ersten Sitzung in diesem Museumsjahr ein. Besonders freute sie sich, dass viele neue Mitarbeiter gewonnen werden konnten. Dies war notwendig geworden, um die vielfältigen Aufgaben weiterhin bewältigen zu können. Vor allem die freiwilligen Wochenend-Bereitschaftsdienste stellen eine große Herausforderung dar. Nach einer sehr informativen, interessanten Führung durch Erdäpfelwelt und Gemeindemuseum durch Ludwig Koller wurden die Schwerpunkte für das Museumsjahr 2017 besprochen. Der Audioguide für Smartphones, der mit der Hearonymus-App heruntergeladen werden kann, ist bereits fertiggestellt. Dieser wird bei der Startveranstaltung in die Museums-Saison, am 6. Mai, der Öffentlichkeit präsentiert. Ein gemeinsamer Ausflug zur Landesausstellung nach Pöggstall soll die Gemeinschaft festigen. Gemeinsam mit der Volksschule Schweiggers werden die Erdäpfelpyramiden am Marktplatz mit verschiedensten Sorten bepflanzt. Auch die Teilnahme an der Langen Nacht der Museen wurde einstimmig beschlossen. Vizebürgermeister Josef Schaden und Leiterin Maria Hödl sind überzeugt davon, dass sich die Erdäpfelwelt und das Gemeindemuseum Schweiggers auch in Zukunft positiv weiterentwickeln werden.

HEARONYMUS

Your Personal Audioguide

VS Schweiggers erhält Gütesiegel „Bewegte Schule“

Das Netzwerk Bewegte Schule Österreich hat der VS Schweiggers das Gütesiegel zur „Bewegten Schule“ verliehen. Voraussetzung dafür sind bestimmte Qualitätskriterien im Bereich Lehren und Lernen, im Bereich der Infrastruktur der Schule und auch in der Organisation von bewegungserziehlichen Inhalten.

Das Gütesiegel ist über 3 Jahre gültig.

Das Team der VS Schweiggers freut sich sehr über diese Auszeichnung!

Exkursion des Jungbauernstammtisches

Die Jungbauernrunde organisierte eine Fahrt zur Firma Landtechnik Pöttinger in Grieskirchen wo durch Filmpräsentationen und Führungen durch den Betrieb, die Entstehung der modernsten Technik der Produktion dargestellt wurde, und zur Firma Hargassner in Ried welche über modernste Heizungstechnik und Produktion aufklärte. Mit einer gemütlichen Station beim Bogauwirt kam die Tagesfahrt zu einem würdigen Abschluss.

Unterstützung für das Projekt Ruanda

Um die Fastenzeit sinngemäß zu beginnen, veranstaltete der Dorfhausverein Walterschlag am Freitag, dem 03. März 2017, ein Fastensuppenessen für einen guten Zweck. Die von Helene Scheidl und Hedwig Kammerer zubereitete Fastensuppe fand großen Anklang, ebenso die Kreuzwegandacht, die vor dem Fastensuppenessen in der Kapelle abgehalten wurde. Heuer kam der Reingewinn der Veranstaltung dem von Erika Hronicek initiierten Projekt „Ruanda“ zugute. In jahrelanger Arbeit hat die ehemalige Kinderärztin viele nachhaltige Akzente in Ruanda gesetzt. Ihr geht es einerseits um eine medizinische Versorgung, aber auch um viele Initiativen, die für die arme, ländliche Bevölkerung eine Erleichterung im Lebensalltag bringen. Dies alles war eindrucksvoll in vielen Bildern zu sehen, die im Dorfhaus präsentiert wurden.

Preisschnapsen des Seniorenbundes

Am Sonntag, den 05. März veranstaltete der Seniorenbund Schweiggers im Gasthaus Swidger das alljährliche Preisschnapsen. Bürgermeister Johann Hölzl überreichte die tollen Preise und gratulierte den Gewinnern sehr herzlich. Herbert Hofbauer bezwang alle Mitstreiter und gewann das diesjährige Preisschnapsen souverän.

Dorfwirtshaus organisierte Schitag

Der alljährliche Schitag des Dorfwirtshauses Sallingstadt ging ins Winterschigebiet Hinterstoder. Mit Speck- und Käsestangerl im Gepäck machten sich 46 Wintersportbegeisterte am 4. März 2017 nach Oberösterreich auf den Weg. Dort wartete auf sie Schispaß und Hüttengaudi. Ob Schifahrer oder Snowboarder – alle hatten ihren Spaß. Besonders erfreulich war die große Beteiligung von Kindern und Jugendlichen. Zur abschließenden Stärkung kehrten sie noch im Dorfwirtshaus in Sallingstadt ein. Ein großartiges Dankeschön an alle Teilnehmer für die Pünktlichkeit, an die Bäckerei Prinz für das frische Gebäck, bei der Firma Pichelbauer für den Transport und bei der Wirtin Roswitha Schaden für die Organisation. So wurde der Schitag wieder zu einem gemeinsamen Erlebnis für Jung und Alt.

Jahreshauptversammlung VV Schweiggers

Im März fanden die Jahreshauptversammlung sowie die Neuwahlen des Verschönerungsvereines Schweiggers statt. Der Obmann Johann Wurz gab einen kurzen Rückblick über das abgelaufene Jahr und teilte mit, dass die jährliche Blumenschmuckaktion auch im vergangenen Jahr wieder tollen Anklang bei der Bevölkerung gefunden hat. Um diese und auch andere Aufgaben wie die Instandhaltung der Wander- und Mountainbikestrecken - Betreuung der neuralgischen Ausflugsziele, bzw. diverse Mäharbeiten an den Wegen und Plätzen - gewährleisten zu können, bedarf es eines finanziellen Grundstockes, welchen die beiden Veranstaltungen Radwandertag und Oktoberfest legen. Im Anschluss fand die Neuwahl, geleitet von Bürgermeister Johann Hölzl, des Vorstandes statt. Da sich der Obmann und der Großteil des bestehenden Vorstandes, dankenswerter Weise wieder bereiterklärte, auch die nächste Periode zu übernehmen, gab es lediglich Änderungen bei den Kassier-Stellvertretern. Hier konnte Mario Hölzl als neuer Kassier-Stellvertreter aufgestellt werden.

Einladung zum Familienwandertag 21.05.2017

Die Dienststellenpersonalvertretung der Straßenmeisterei Zwettl lädt alle Bürger/innen der Marktgemeinde Schweiggers zur Teilnahme am Familienwandertag ein. Es werden eine kleine Route mit rund 8,4 km und eine große Route mit rund 13,4 km angeboten. Für Familien mit Kinderwagen bzw. Rollstuhlfahrer ist die kleine Route am besten geeignet.

Startzeit: 09.30 - 11.00 Uhr

Alle zwei Routen werden auf dem Areal der Straßenmeisterei Zwettl, Kremserstraße 32 gestartet. Die für den Wandertag benötigten Unterlagen werden bei Start und Ziel ausgegeben.

Startgebühr:

Die Startgebühr beträgt € 2,- pro Teilnehmer. Kinder bis zum 15. Lebensjahr sind frei. Die Gebühr ist beim Start zu entrichten.

Programm:

Für musikalische Umrahmung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Eine Unterhaltung für jüngere Teilnehmer/innen ist ebenfalls vorgesehen. Ebenfalls gibt es zwei Labstellen zum kurzen Verschnaufen beim Fußballstadion SC Zwettl/Edelhof und FF Haus Stift Zwettl.

Zeichen des Friedens in einer bewegten Zeit

Der Verein „Weg des Friedens“ unter Obmann Heinz Spindler lud am Samstag, dem 11. März 2017, all seine Mitglieder ins Dorfwirtshaus Sallingstadt, wo die Jahreshauptversammlung abgehalten wurde. Ziel dieses Waldviertler Vereins ist es, Projekte zum Thema Frieden miteinander zu vernetzen und immer wieder an die Wichtigkeit des Friedens zu appellieren. Themenschwerpunkt im Jahr 2017 ist atomare Abrüstung, findet doch am 27. März eine UNO-Konferenz statt, bei der abermals ein verbindliches Verbot für die Verwendung von Atomwaffen auf der Tagesordnung steht. In diesem Zusammenhang referierte Klaus Renolder, Präsident der internationalen Organisation der Ärzte gegen Atomwaffen.

Ein weiterer Teil der Jahreshauptversammlung war zum Beispiel die Vorstellung der Friedenspyramide Walterschlag, bei der am Freitag, dem 1. September, im Rahmen eines kleinen Festes eine Friedenswegtafel eröffnet werden soll. In diesem Zusammenhang wird auch das Projekt „Bürgermeister für den Frieden“ vorgestellt. Es handelt sich dabei um eine Initiative des damaligen Bürgermeisters von Hiroshima, der 1982 eine Kampagne ins Leben gerufen hat, die eine Verhandlung zur Abschaffung von Nuklearwaffen unterstützen soll. Inzwischen gehören dem Netzwerk über 7000 Städte und Gemeinden aus über 160 Ländern an. Auch die Gemeinde Schweiggers wird sich an dieser Initiative beteiligen.

Musterung 2017

Nach der zweitägigen Musterung in St. Pölten, lud die Marktgemeinde Schweiggers wie jedes Jahr, alle Stellungspflichtigen zu einem Essen ein. Die Gemeinde leistet seit vielen Jahren einen wertvollen Beitrag zur Verkehrssicherheit und übernimmt die Buskosten für die Fahrt in die Landeshauptstadt und zurück. Nicht nur auf der Verkehrssicherheit liegt hierbei ein Augenmerk, ebenfalls sollen die Gemeinschaft und das Zusammengehörigkeitsgefühl hierdurch gestärkt werden. Da in der letzten Zeit dieses Angebot leider nicht mehr von vielen angenommen wird, gibt es die Überlegung diesen freiwilligen Beitrag einzustellen.

Goldenes Ehrenzeichen NÖ für Koller

Ludwig Koller ist seit 1976 als Lehrer in der Hauptschule Schweiggers tätig. Bereits einige Jahre darauf heiratete er seine Frau Monika und ließ sich in der Marktgemeinde Schweiggers nieder. Von Beginn an zählte er in der Gemeinde Schweiggers zu den tatkräftigen Mitgliedern bei diversen freiwilligen Vereinen. Sein überaus großer Einsatz war und ist die Dokumentation und Pressearbeit, sei es für die Gemeinde, Schulen, Vereine oder Büchereien. Durch seine innovativen Ideen konnten das Projekt einer Schulbibliothek verwirklicht und die bereits bestehende Gemeinde Bücherei übersiedelt und von ihm und seinem Team neu strukturiert fortgeführt werden. Ebenso zeigte er unermüdlichen Einsatz bei der Instandsetzung der Topothek von Schweiggers. Nun zählt diese zu den Vorzeigeprojekten in Niederösterreich. Politisches Engagement zeigte er vor allem durch seine jahrelange Arbeit im Gemeinderat von Schweiggers. Im schulischen Bereich ist es ihm zu verdanken, dass die Neigungsgruppe Darstellendes Spiel ins Leben gerufen wurde. Als Deutsch-Koordinator wurden viele Projekte von ihm durchgeführt. Über 30 Jahre lang organisierte und leitete er die Wienwoche. Im Jahre 2008 übernahm er schließlich das Amt des Direktors der Hauptschule und im Jahre 2011 auch die Leitung der Volksschule. Durch seine leidenschaftliche Arbeit als Lehrer ist er bei Kollegen, Elternverein, Eltern aber vor allem bei Schülern sehr beliebt. Aus diesen und vielen anderen Gründen wurde ihm von der Landesregierung das Goldene Ehrenzeichen des Landes NÖ verliehen.

Josef Bauer übergibt das Amt an Markus Rabl

Die Jahreshauptversammlung des Verschönerungsvereins Sallingstadt und Umgebung im März 2017, stand ganz im Zeichen des Rückblicks und der Neuwahlen. Mittels einer Fotopräsentation, zusammengestellt von Bernhard Kaufmann, konnten die vielen Aktivitäten und Ereignisse des Jahres 2016 in Erinnerung gerufen werden. Beispielsweise berichtete der Leiter des Jugendgästehauses und Dorfwirtshauses Josef Schaden über Nächtigungszahlen, über die kulinarischen Angebote und auch über die Auszeichnung zum Top-Wirt, die im Vorjahr von Bundesminister Hans Jörg Schelling für das Dorfwirtshaus Sallingstadt entgegengenommen werden durfte. Harald Gretz und Alexander Scheidl sprachen mit Bildern aus Walterschlag unter anderem über die Veranstaltungen im Dorfhaus Walterschlag und auch über die Eröffnungsfeier des neuerrichteten Bildstocks. Den Fotobericht über Windhof brachte Markus Rabl den vielen Besuchern näher. In Windhof stand 2016 vor allem die Neugestaltung eines Platzes bei einem Wegkreuz im Mittelpunkt. Bernhard Kaufmann erläuterte schließlich die Geschehnisse von Sallingstadt, zum Beispiel die Neugestaltung der Blumenbeete beim Kirchenaufgang, die Veranstaltungen bei der Sportanlage, das Teichfest, und die vielen weiteren Feste und Arbeiten im Laufe eines Jahres. In einer sehr emotionalen Rede gab schließlich Obmann Josef Bauer seinen Rücktritt bekannt: „Ich habe in den zwölf Jahren als Obmann versucht, immer mein Bestes zu geben, und jetzt ist einfach der Zeitpunkt, um einer jüngeren Person die Möglichkeit zum Nachrücken zu geben.“ Josef Bauer wurde nicht nur einstimmig zum Ehrenobmann ernannt, er erhielt auch tosenden Applaus für sein tolles Wirken. Als neuer Obmann fungiert nun Markus Rabl. Ihm zur Seite stehen drei Stellvertreter: Thomas Russ, Michael Hipp und Johannes Danzinger. Als Schriftführerin wurde Manuela Haider gewählt, Kassier ist nach wie vor Dietmar Hipp. Verena Gretz, einst Schriftführerin und bei vielen Planungen tätig, sowie Georg Höllrigl, bis dato Obmannstv. und Kassier des Dorfhauses, schieden aus dem Vorstand aus. Sie erhielten Dank- und Anerkennungsurkunden überreicht. Der Ausklang der Feier war ein gemeinsames Mittagessen als Dank an die Bevölkerung von Sallingstadt, Walterschlag und Windhof für die vielfältige, ehrenamtliche Mithilfe.

Übergabe des Amtes im Jahre 2017

Übergabe des Amtes im Jahre 2005

Kinder besuchen den Bürgermeister

Jedes Jahr kommen Schülerinnen und Schüler aus der Volksschule zu Herrn Bürgermeister Johann Hölzl auf die Gemeinde. Dort lernen die Kinder den Arbeitsplatz des Bürgermeisters und der Gemeindeamt Mitarbeiter kennen. Gemeinsam werden alle Fragen der Kinder bezüglich der Gemeinde beantwortet und eine Hausführung gemacht. Aber nicht nur die Kinder besuchen den Bürgermeister, dieser kommt ebenfalls in regelmäßigen Abständen in die Schulen und berichtet über Neuigkeiten.

Ostermarkt und Pfarrcafe in Schweiggers

Wie jedes Jahr war euch heuer beim traditionellen Ostermarkt in Schweiggers zahlreicher Besuch zu verzeichnen. Mit besonders kreativen Ideen und mit Arbeitseinsatz wurden in den letzten Wochen von den Damen des Arbeitskreises der Frauen viele kleine und große Kunstwerke gestaltet. Als Augenschmaus galt in diesem Jahr besonders das riesige Osterlamm auf dem Kirchenplatz. In den gesamten unteren Räumlichkeiten des Pfarrhofes wurden diverse Bastel -und Handarbeitsstücken sowie bunt bemalte Ostereier zum Verkauf angeboten. Der gesamte Pfarrhof strahlte an diesem Wochenende österlichen Glanz aus und überall duftete es nach selbstgebackenen Mehlspeisen und Kaffee. Bei sonnigem Wetter lockte es viele Besucher in die Gemeinde und vor allem zum Ostermarkt und Pfarrcafe im Pfarrhof.

© Doris Haidvogl - NÖN

Stopp Littering - Müllsammelaktion

Der achtlos weggeworfene Müll wurde auch in diesem Jahr von zahlreichen freiwilligen Helfern bei der Aktion „Stopp Littering“ entfernt. In allen Ortschaften waren Jung & Alt gemeinsam unterwegs um die Straßengräben und Wiesen von dem Unrat zu befreien. Zur Belohnung gab es dann eine gemeinsame Jause im Bauhof. 750 Kilo Müll wurde so entsorgt.

Neue Leitung für Caritas Sozialstation

Nicole Steindl übernahm von Elisabeth Pölzl die Einsatzleitung für Betreuen und Pflegen zu Hause. Der Wechsel an der Spitze der Caritas Sozialstation Schweiggers-Kirchberg für Betreuen und Pflegen zu Hause wurde bereits im Vorjahr vollzogen. Bei der Feier, die jetzt nachgeholt wurde, standen im Raiffeisen Saal in Kirchberg am Walde nicht nur die beiden Leiterinnen im Mittelpunkt auch die Entwicklung der Sozialstation ist beeindruckend. Im Jahr 1998 hat Elisabeth Pölzl, die nun in den verdienten Ruhestand getreten ist, mit vier Mitarbeiterinnen in Schweiggers als Außenstelle von Zwettl begonnen, heute arbeiten in der Hauskrankenpflege 22 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Besonders wichtig waren der scheidenden Einsatzleiterin Elisabeth Pölzl die Qualität der Pflege und eine sehr wertschätzende Mitarbeiterinnenführung. „Viel Herzlichkeit war und ist hier spürbar“, betonte Bürgermeister Johann Hölzl aus Schweiggers. Alleine im Vorjahr wurden mehr als 15.000 Einsatzstunden geleistet und dies zeigt wirklich von besonderem Engagement.

Barrierefreier Saal wird dankend angenommen

Viele Besucher waren zur ersten Vorstellung des heurigen Theaterstückes der Theatergruppe Schweiggers gekommen, um einen herzhaft unterhaltsamen Abend zu genießen. Gleich vier Rollstuhlfahrer nutzten auch die Gelegenheit und kamen in den neuen barrierefreien Veranstaltungssaal, um bei der Premiere des Stückes „Gib dem Affen Zucker“ dabei zu sein. Die Rolli-Besucher wurden von Bgm. Johann Hölzl persönlich begrüßt und konnten mit ihm und den Schauspielern auf ein gutes Gelingen anstoßen. Angestoßen wurde aber auch auf das 40jährige Jubiläum des Theatervereins und das 30jährige Jubiläum von Darsteller Werner Waldhäusl. Ihm wurde der „Schweigginger Oskar“ für seine jahrelangen Dienste verliehen. Seit vier Jahrzehnten studiert die Theatergruppe alljährlich neue Stücke ein und bringt mit eingebauten Sketches, die meist einen Bezug zu Schweiggers und Umgebung haben, die Zuseher herzlich zum Lachen. Ein amüsantes Schauspiel, das sich immer größerer Beliebtheit erfreut, wie man an Hand der Besucherzahlen feststellen kann. Der Großteil des Reinerlöses aus den Vorstellungen kommt wie immer wohltätigen Zwecken zugute.

Vorträge Gesunde Gemeinde

Im Februar organisierte der AK Gesunde Gemeinde im DWH Sallingstadt einen interaktiven Vortrag mit dem Titel "Humor versus Stress". Andrea Klotz und Henri Brugat vom Lachzentrum Mödring haben von Beginn an die BesucherInnen spannend humorvoll miteinbezogen, es wurden Lachrezepte ausgetauscht, Informatives, Interessantes über die Gelotologie der Wissenschaft des Lachens vermittelt und Tipps mitgegeben, wie man dem Humorkiller Stress wirkungsvoll entgegentreten kann. Lachen ist der Instinkt, die kulturelle Anwendung davon ist der Humor. Die Entscheidung, wie man Alltagssituationen betrachten möchte, ob mit Ärger oder Gelassenheit/Humor, liegt bei jedem Einzelnen. Die Wirkung des gemeinsamen Lachens blieb jedenfalls nicht aus. Der Abend endete mit einem von allen gesungenen Lied mit Gitarrenbegleitung, das Lächeln im Gesicht, die Entspanntheit in der Muskulatur. Ein Abend, den man auf diese Weise gerne öfter verbringen möchte.

Im April wurde der Vortrag „Sport - der Weg zu mehr Gesundheit“ von Dr. Thomas Schöggl (Facharzt für physikal. Medizin) angeboten. Reger Andrang herrschte hier, egal ob Einsteiger, Fortgeschrittene oder Leistungssportler, alle waren an diesem Abend vertreten und informierten sich über zahlreiche Sportarten und in welcher Intensität diese individuell für jeden Menschen geeignet sind.

„Gute Gerichte schnell gemacht!
13.05.2017 um 14.00 Uhr
Schulküche NMS Schweiggers
Erprobte Rezepte für gesunde, kreative, schnell und frisch zubereitete Gerichte in kurzer Zeit zum Genießen. Kochkurs mit Frau Willim S., auch bestens für Männer geeignet. Anmeldung unter 02829/8234

Sallingstadt/Schweiggers nominiert - das Voting beginnt!

Es gibt sie, die Gemeinden, die Lust aufs Landleben machen, die sich mit Projekten und Initiativen der Abwanderung entgegenstellen und gegen die Verödung kämpfen. Sie stehen beim KURIER-Bewerb „Landlust“ in der Auslage. Das Dorfzentrum Sallingstadt hat sich hierbei als besonders positives Beispiel der Ortsbelebung beworben und sind nominiert worden. Die Nominierungsphase ist nun zu Ende und jetzt kann abgestimmt werden. Sallingstadt/Schweiggers würde sich über Ihre Stimme freuen. https://kurier.at/chronik/oesterreich/landlust

Stark machen für Familien

Die Gemeinde Schweiggers plant im Rahmen der „Familienfreundlichen Gemeinde“ sieben Projekte, die für alle Generationen Anreize bieten sollen. Sie werden im Verlauf der nächsten drei Jahre umgesetzt. „Bereits im Dezember 2016 einigten wir uns auf sieben Maßnahmen, die ab Herbst dieses Jahres umgesetzt werden“, erklärt Vizebgm. Josef Schaden. So soll etwa vor dem Schulzentrum eine Schutzzone errichtet werden, indem man Gehweg und Verkehrsfläche trennt. Im Herbst will man mit der Planung beginnen. Einen Schwerpunkt legt die „Familienfreundliche Gemeinde“ auf Medienpädagogik für Kinder. So plant man etwa das „Schweigginger Wimmelbuch“: „Als frühkindliche Heimatkunde müssen die Kinder Sehenswürdigkeiten und Geräte in diesem Buch suchen und richtig zuordnen“, erklärt Schaden. Außerdem möchte man eine „Kinder -und Jugendzeitung“ gründen, die einmal jährlich erscheinen soll. Kinder sollen darin Beiträge auch selbst schreiben. Ein weiteres Projekt stellt der „Bücherei-Rucksack“ dar. Unter dem Schlagwort werden die jungen Schweigginger eine Tasche mit einem Buchpaket erhalten. Für Jugendliche wird es ein „Jugendcoaching“ geben. „Es sind Vorträge von externen Personen zu Themen, wie Schuldenfalle, Finanzen oder Burnout geplant. Eine „Elterncouch“ soll der Zielgruppe als Plattform zur Verfügung stehen, um sich zu vernetzen und auszutauschen. Hier sind Kurse und Vorträge geplant, die noch nicht feststehen. Für ältere Bürger gibt es das Projekt „Mahlzeit“. Einmal im Monat werden Senioren von der „Familienfreundlichen Gemeinde“ eingeladen, gemeinsam zu Essen. „Dabei fördern wir die Geselligkeit und Kommunikation untereinander“, sagt Vizebgm. Schaden. Bei einer Arbeitskreissitzung Anfang März bekam jedes der Projekte einen Projektleiter zu geteilt, so Schaden: „Dabei wurde uns bewusst, welche Vielfalt an Angeboten wir bei uns haben. Alleine deshalb ist es schon wert, sich da drüber zu trauen.“ *© Markus Füxl*

Impulsvortrag „Bildung hat Wert“

Am Freitag den 18. Mai 2017 um 19.00 Uhr veranstaltet das Bildungs -und Heimatwerk Schweiggers einen Impulsvortrag „Vom Wert der Bildung und der Bildung von Werten“ von Frau Professor Dr. Rotraud A. Perner. In der buchmedia - Bücherei im Rathaus wird bei Freiem Eintritt eine von sechs Veranstaltungen in ganz Niederösterreich organisiert welche für jegliche Altersgruppen wissenswertes bietet. Anmeldungen erbeten bei Vizebürgermeister Josef Schaden 0664/5977699.

BhW Bildung hat Wert.
KULTUR.REGION.NIEDERÖSTERREICH

Audioguide präsentiert

Das Team der Erdäpfelwelt Schweiggers freut sich sehr, dass der neue Audioguide für Smartphones fertiggestellt ist. Mit der kostenlosen Hearonymus-App kann dieser heruntergeladen und sofort verwendet werden. Die Texte wurden von Museumsmitarbeitern verfasst, die Fotos von der Marktgemeinde zur Verfügung gestellt. Die Tonaufnahmen erfolgten in einem Wiener Tonstudio mit einem professionellen Sprecher. Der Rundgang mit dem Audioguide startet im Rathaus, führt von der Erdäpfelwelt ins Gemeindemuseum, über den Marktplatz zur Pfarrkirche und nach einem Halt bei der Mariensäule zurück zum Ausgangspunkt. Mit dieser neuen Technik sollen vermehrt auch jüngere Gäste angesprochen werden. Die Präsentation der Hearonymus-App erfolgt am 6. Mai, um 19.00 Uhr, im Rathaus Schweiggers. Die Marktgemeinde und das Museums-Team freuen sich auf viele Besucher und laden nach der Präsentation zur individuellen Entdeckungsreise ein.

Vizebgm. Josef Schaden, Museumsmitarbeiter Bernhard Kaufmann, Ansprechpartner für Führungen Ludwig Koller und Museumsleiterin Maria Hödl testeten den neuen Audioguide bereits auf dem Marktplatz.

Spendenübergabe an VV Limbach

Bei der Jahreshauptversammlung des Verschönerungsvereines Limbach wurde dem Verein der Reingewinn der Veranstaltung „Rock-Ritter“ als Spende von der ÖVP Ortspartei, Obmann Andreas Holzmüller, überreicht. Die Summe wird für die kindgerechte und sichere Neugestaltung des Spielplatzes in Limbach aufgewendet.

Bgm. Johann Hölzl, Andreas Holzmüller, Traude Gindler, Reinhard Berger

Wohnen im Waldviertel
Wo das Leben neu beginnt.

Genau das *Richtige* für mich und meine *Familie!*

BAUSTART: Betreutes Wohnen in SCHWEIGGERS

- ✔ 11 Wohnungen für Betreutes Wohnen
- ✔ ca. 57 m² - 66 m² Wohnnutzfläche
- ✔ in Miete
- ✔ Gemeinschaftsgarten
- ✔ barrierefrei (z.B. Lift)
- ✔ eigene Terrasse bzw. Loggia
- ✔ separater Abstellraum
- ✔ Trockenraum
- ✔ Fahrrad/Kinderwagenabstellraum
- ✔ eigener PKW-Abstellplatz
- ✔ Gemeinschaftsraum mit großer Terrasse
- ✔ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✔ Niedrigenergiebauweise (HWB_{RK} 18,4 kWh/m²a)
- ✔ Förderung des Landes NÖ
- ✔ **Baustart ab MAI**

AB SOFORT Voranmeldung unter 02846/7015 möglich!

Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!

WAV

02846 / 7015

Wohnbauplatz 1 | 3820 Raabs an der Thaya

Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel"

Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr auf: **www.wav-wohnen.at**

E-Carsharing in der Gemeinde - Testen Sie das E-Auto selbst!

Was ist lokales E-Carsharing?

10-25 Personen „teilen“ sich ein Elektroauto, welches einen fixen Standort in der Gemeinde hat. Das Fahrzeug wird online gebucht und mittels zugewiesener Karte entsperrt, während sich der Schlüssel im Handschuhfach befindet.

Ideal für ALLE: **Familien**, die mit einem Car-Sharing Auto als Zweitauto auskommen. **Wenigfahrer**, die so ganz auf ihr eigenes Auto verzichten können und sich so die hohen Fixkosten sparen. **Jugendliche**, die sich noch kein eigenes Auto leisten wollen/können und trotzdem mobil sein wollen. **Umweltfreunde**, die gerne ohne Schadstoffausstoß unterwegs sind und **Begeisterte**, die E-Carsharing einfach für eine gute Idee halten und ab und zu dieses Auto verwenden möchten. **Kann das Zweitauto ersetzen!**

Auch in der Gemeinde Schweiggers steht ein solches Angebot derzeit im Gespräch. Um auch die Bevölkerung darüber zu informieren, findet am

Freitag, den 12.Mai 2017,
um 18.00 Uhr,
öffentlicher Parkplatz der Gemeinde

eine Informationsveranstaltung zu E-Carsharing statt. Ab 18 Uhr können Interessierte das E-Auto testen und die ersten Erfahrungen damit machen. Danach werden Berater der NÖ.Regional.GmbH und NÖ Energieagentur der Regionen sowie aktive Nutzer über Erfahrungen und das Konzept Auskunft geben. In Zwettl und Gmünd gibt es E-Carsharing www.ecarsharing.at schon seit längerer Zeit und dies wird von der Bevölkerung rege genützt.

Eierpecken in Walterschlag

Am Abend des Ostersonntages, stand im Dorfhaus Walterschlag wieder das Eierpecken im Mittelpunkt. Aufgrund der Spendenfreudigkeit der regionalen Firmen konnten insgesamt 30 Preise vergeben werden. Gespielt wurden insgesamt fünf Runden mit jeweils sechs Preisen. Da sehr viele Besucher der Einladung des Dorfhausvereins folgten, waren bereits nach kurzer Zeit alle 270 Eier verkauft, wodurch die Veranstaltung wie gewohnt als sehr gelungen bezeichnet werden kann.

Dämmung der Geschoßdecke

ENERGIE- UND UMWELTAGENTUR NIEDERÖSTERREICH eNu

Wer die oberste Geschoßdecke dämmt, spart im Winter Energie. Im Sommer schützt die Dämmung vor Überhitzung. Dadurch sinken Betriebskosten für Heizung oder Klima und die Behaglichkeit steigt sofort.

So einfach geht‘s:

Auf ebenem Untergrund wird die Dämmung zweilagig aufgebracht um eine dicke Dämmschicht zu erreichen. Die oberste Schicht sollte begehbar sein. Teils bleiben in Dachböden Bereiche stehen, die mit Plattenmaterialien nicht gedämmt werden können. Hier können rieselfähige Dämmstoffe, wie z.B.: Perlite mit einer kleinen Schaufel eingebracht werden, um die letzten Lücken in der Dämmung zu schließen.

Brandschutz:

Ist die Decke unter der Dämmung bereits brandhemmend ausgeführt, muss der darüber liegende Dämmstoff meist nicht mehr brandhemmend geschützt werden. Ausnahme: 60cm rund um die Putzöffnung des Kamins muss der Dämmstoff mit nicht brennbaren Materialien abgedeckt werden.

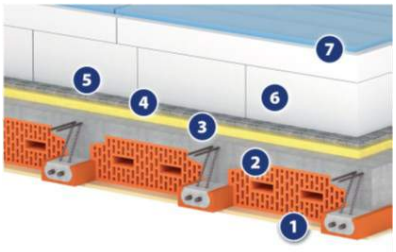
Dampfbremse:

Ob eine Dampfbremse bei der Dämmung der obersten Geschoßdecke nötig ist, hängt von den eingesetzten Materialien ab. Im Zweifelsfall sollte eine Dampfdiffusionsberechnung durch Fachleute durchgeführt werden.

Für Informationen rund um dieses Thema oder zum Thema Althaussanierung steht Energiebeauftragter Ing. Markus Rabl gerne zur Verfügung. Natürlich gibt es auch jederzeit die Möglichkeit, dass Sie sich die Energiemessgeräte der Gemeinde ausborgen um etwaige Energiefresser Zuhause finden zu können.

Beispiel für eine Ziegeldecke:

Bestand
1 Innenputz
2 Ziegeldecke mit Aufbeton
3 Bestehende Dämmung
4 Estrich
Neu
5 Ausgleichsschüttung
6 Erste Dämmlage 20cm
7 Stoßversetzt zweite Dämmlage 10cm mit Bandabschlussplatte



Jugend

JVP Sallingstadt

Der Faschingsumzug in Walterschlag und Sallingstadt wurde auch heuer wieder von der JVP Sallingstadt/ Walterschlag traditionell am Faschingssamstag, dem 25. Februar 2017, durchgezogen. Als Asterix, Obelix, Idefix, Miraculix, Majestix, Falbala, Gutemine und ihre Gallier, begleitet von einigen Römern und ihren Musikanten Troubadix und Markulix Hennebichler auf der Steirischen zogen die Faschingsnarren von Haus zu Haus und erheiterten die Dorfbewohner.

Am Samstag, dem 8. April 2017 begrüßte die Jugend Sallingstadt wieder zahlreiche Besucher in der Teichhalle zum DASS GEHT AB. Der DJ Rene Rodrigezz heizte den Besuchern so richtig ein und wurde dabei von TTS/ den Hollywood DJs unterstützt. Obmann Mathias Hipp meinte dazu: "Ein voller Erfolg! Am meisten freut uns, dass wir so viele engagierte Helfer haben, ohne diese die Veranstaltung ein Ding der Unmöglichkeit wäre." Es konnten wieder Gäste aus allen Bezirken des Waldviertels begrüßt werden, die bis zu einer Stunde Anfahrtsweg auf sich nehmen, um dabei zu sein. Der Gewinn der Veranstaltung soll unter anderem für den neuen Müllplatz in Sallingstadt verwendet werden. Die Jugend freut sich schon auf DASS GEHT AB 2018!

JVP Schweiggers

Beim Ortsjugendtag in Schweiggers durfte die JVP Schweiggers Mario Hölzl das bronzene Ehrenzeichen der Jungen ÖVP Niederösterreich überreichen. Hierbei wurde ihm für seine langjährigen Tätigkeiten in der JVP Schweiggers von Bezirksobmann Christopher Edelmaier und Bürgermeister Johann Hölzl herzlichst gedankt.

Freiwillige Feuerwehr

FF Sallingstadt

Jahreshauptversammlung

Das Kommando der FF Sallingstadt lud im Jänner zur Mitgliederversammlung ein.

Nach der Eröffnung und Begrüßung durch den Kommandanten Anton Hipp folgten das Totengedenken. Nach dem Bericht über die im abgelaufenen Jahr durchgeführten Übungen folgte die Vorschau für 2017: geplant ist wieder APLE (Bronze u. Silber) und APAS in Silber. Falls Interesse besteht soll die Wettkampftruppe wieder aktiviert werden. Im Bericht des Kommandanten lies Anton Hipp die Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr Revue passieren. Im Anschluss wurden in einer Bildpräsentation diese Tätigkeiten nochmal ins Gedächtnis gerufen. Folgende Kameraden wurden befördert: Michael Fichtinger, Bernd Hipp, Dominik Kalch und Tobias Krenn vom PFM zum FM. Christopher Edelmaier vom FM zum OFM, Friedrich Poinstingl wurde das Verdienstabzeichen für 25 Jahre im Feuerwehrdienst überreicht und Christian Hipp das Blutspendeabzeichen in Silber. Roman Wagner hat das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold errungen.

Abschnittsfeuerwehrtag

Funktionäre, Chargen und Sachbearbeiter der 44 Feuerwehren des Abschnittes Zwettl fanden sich im April im Gasthaus Hofbauer zum jährlichen Abschnittsfeuerwehrtag ein. Dabei gab es aktuelle Berichterstattungen über die Statistik, Kassa, Tätigkeitsberichte und Ehrungen für besondere Verdienste.

Die Auszeichnungen der Kameraden aus Sallingstadt:

-EVM Günter Hipp: Ehrenzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens

-HFM Franz Edelmaier: Ehrenzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens

FF Mannshalm

Im Februar fand die alljährliche Jahreshauptversammlung der FF Mannshalm statt. Es wurde über zahlreiche Übungen, Einsätze und Veranstaltungen im vergangenen Jahr berichtet. Bei insgesamt 8 Einsätzen wurden 213 freiwillige Einsatzstunden geleistet. Neben dem traditionellen Feuerwehrfest wurde auch wieder das Sommerferienspiel für die Kinder aus der Gemeinde veranstaltet. Die Wettkampfgruppe konnte ebenfalls wieder einige Pokale erringen. Highlight war die Teilnahme an den Landesfeuerwehrleistungsbewerben in Zistersdorf. Erfreulich ist auch, dass die Arbeiten beim Feuerwehrhauszubau nahezu abgeschlossen sind. Im vergangenen Jahr wurde die Zufahrt asphaltiert, der Abstellplatz gepflastert, die Garderobe eingerichtet und eine Lüftungsanlage installiert.

Einladung zur Segnung der neuen Fahrzeughalle

Sonntag, den
21. Mai 2017
um 08.30 Uhr
Treffpunkt:
Ortskapelle
Mannshalm

FF Schweiggers

Bei der Jahreshauptversammlung der FF Schweiggers im Februar wurde Christian Schröfl jun. zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Bernd Steininger wurde als neues Mitglied in die Feuerwehr aufgenommen. Am Abschnittsfeuerwehrtag in Niederneustift im April wurden LM Gerhard Müller das Ehrenzeichen für 40 Jahre verdienstvolle Tätigkeit, HFM Hermann Schön das Ehrenzeichen für 50 Jahre verdienstvolle Tätigkeit und HLM Franz Zwölfer sen. Das Ehrenzeichen für 60 Jahre verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens verliehen.

FF Großreichenbach

Eine überaus positive Jahresbilanz zog die FF Großreichenbach bei ihrer Jahreshauptversammlung. Kommandant Ulrich Weiland freute sich über die rege Beteiligung der Feuerwehrkameraden und brachte einen ausführlichen Jahresrückblick. Zahlreiche Weiterbildungen, Funkübungen, Feuerwachen sowie die Heißausbildung wurden über das Jahr verteilt durchgeführt. Ebenfalls wurde die Hawaiiparty wieder mit großem Erfolg veranstaltet und eine Florianifeier abgehalten.

Mitgliederstand:

Aktive: 39 Mann

Reservisten: 3 Mann

Ehrenmitglieder: 6 Mann

OBI Ulrich Weiland sprach desgleichen auch einen großen Dank allen Helfern sowie Gönnern der Feuerwehr aus und wünschte allen ein erfolgreiches Jahr 2017.

FF Limbach

Dieses Jahr liegt das Augenmerk der Feuerwehr Limbach größtenteils darauf, mit dem Innenausbau des Feuerwehrhauses fertig zu werden. Heizung, Wasser und Stromarbeiten sind hierbei bereits abgeschlossen und der Estrich soll noch in den nächsten Monaten erfolgen. Das größte Projekt dieses Jahres wird aber mit Sicherheit die Bestellung eines HLF1-W Fahrzeuges welches mit der Unterstützung der Gemeinde und des Landes NÖ erfolgen soll. Beim Abschnittsfeuerwehrtag durften HFM Josef Reiberger und EBI Herbert Holzmüller das Ehrenzeichen des Landes für „40 - Jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr -und Rettungswesen“ entgegennehmen. Ebenfalls haben die Vorbereitungsarbeiten für das Feuerwehrfest „Rockkonzert Friss mit Dämmerschoppen im Schlossgarten Limbach“ begonnen und die Feuerwehr lädt jetzt bereits herzlich dazu ein.

HFM Josef Reiberger bei der Übergabe des Ehrenzeichens durch Landtagsabgeordneten Franz Mold

Kindergarten

Das kleine Straßen 1x1

Sobald die Kinder in die Schule starten ist das richtige Verhalten im Straßenverkehr ein wichtiges Thema. Daher wurde an der Aktion des ÖAMTC und AUVA teilgenommen, um die großen Kinder in ihrer Wahrnehmung und ihrem selbstständigen Handeln stärken zu können und um die Regeln im Straßenverkehr zu vertiefen. Die Kinder sollen sich neugierig und interessiert auf neue Situationen einlassen, aber auch handlungsfähig sein und auf sich vertrauen.

Schulkinder besuchten den Kindergarten

Die 1. Klasse der Volksschule Schweiggers besuchte die drei Gruppen des Kindergartens. Die Kinder freuten sich sehr, da sie ihre früheren Freunde wieder trafen und sich mit ihnen austauschen konnten. Die Schulkinder zeigten dabei ihr Können. Sie lasen den Kindern Geschichten vor und erzählten von ihrem Schulalltag. Gespannt und neugierig hörten alle zu und mit großer Vorfreude erwarten nun alle Kindergartenkinder den Schuleinstieg.

Volksschule

Volksschule Schweiggers

Weihnachtsatelier

Um das Warten auf das Christkind zu verkürzen, führte die 2a - Klasse ein Weihnachtsatelier durch, wo kleine Geschenke gebastelt wurden und stimmungsvolle Gedichte und Geschichten gelesen und verfasst wurden. Auf Tee und Kekse wurde dabei nicht verzichtet.

Faschingsfest der Volksschule

Am Faschingsdienstag ließ die VS Schweiggers mit ihrem bereits zur Tradition gewordenen Faschingsfest den Fasching schwungvoll und bunt ausklingen. Die SchülerInnen präsentierten lautstark das Musical „Der Tag, als der Zirkus verboten werden sollte!“, das in Zusammenarbeit mit der Musikschule unter der Leitung von Gottfried Reinel erarbeitet wurde.

Großeltern schnupperten Schulluft

Um den Kindern Ostern als Fest des Lebens und der Familie erlebbar zu machen, lud Lehrerin Daniela Gaishofer engagierte Großeltern im April in die VS ein. Unter dem Motto „Oma, Opa lies mit mir!“ wurden Ostergeschichten vorgelesen und mitgebrachte Spiele vorgestellt. Gemeinsam wurde das traditionelle Lied „Im Märzen der Bauer“ gesungen und Ostergedichte vorgetragen. Ebenfalls erzählten die Großeltern aus ihrer Schulzeit und dem Alltag in früherer Zeit. Mit einem gebastelten Geschenk wurden Oma und Opa verabschiedet.

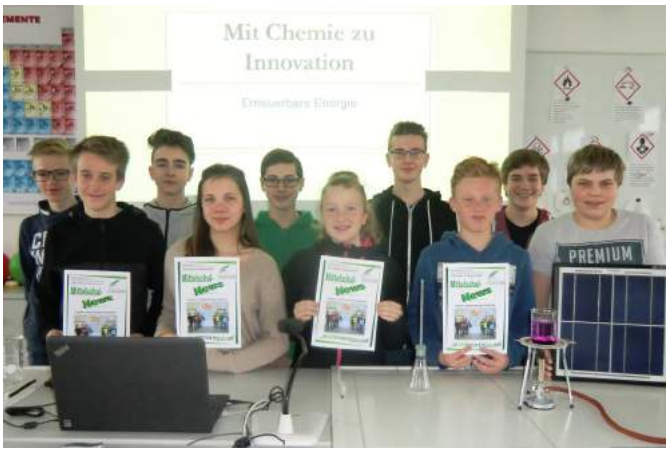
Umwelttheater

Beim Umwelttheater „Es kumd zrugg“ wurde den Kindern der 3. Klasse der VS die Mülltrennung auf spielerische Art und Weise näher gebracht.

Neue Mittelschule

Mit Chemie zu Innovation

Das ist der Titel des 14. Projektwettbewerbs des Verbands der Chemielehrer Österreichs, an dem die NMS Schweiggers mit den Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse teilgenommen hat. Als Themenschwerpunkt wurde „Erneuerbare Energie“ gewählt. Mit diesem schülerzentrierten Projekt konnte beispielsweise anhand von zahlreichen Schülerexperimenten der Forschungsgeist und die Selbstständigkeit gefördert werden.



Energiewand

Eine kleine Photovoltaikanlage in der Größe von 0,5m² sowie ein Windrad ermöglichen es, in der NMS das Energiebewusstsein stark zu fördern. All das konnte ihm Rahmen des Chemie Projektwettbewerbes verwirklicht werden.

Faschingsfest in der Neuen Mittelschule

Lustige Sketche, Gesangs -und Akrobatikeinlagen, sowie Beiträge des Jugendensembles sorgten beim zahlreiche erschienen Publikum für große Begeisterung. Bildungsmanager Reg.Rat. Alfred Grünstäudl hob in seinen Begrüßungsworten die sehr gute Zusammenarbeit der Schulpartnerschaft hervor.

Safer - Internet - Day

Das Smartphone ist für SchülerInnen ein ständiger Begleiter. Jedoch bietet das Handy nicht nur Vorteile. Beim Safer-Internet-Day bereiteten die SchülerInnen während des Informatikunterrichtes Stationen vor, die sich mit WhatsApp, Handy im Unterricht, Bildrechte und Cybermobbing befassten.

Neue Mittelschule

Mittelschule SCHWEIGGERS

Jugendredewettbewerb

In der internen Ausscheidung für den Jugendredewettbewerb konnte sich die Schülerin Alicja Fitko mit einer emotionalen Rede gegen ihre Mitbewerberin Vanessa Koppensteiner durchsetzen. Beide setzten sich intensiv mit Recherchearbeiten auseinander und feilten sowohl an inhaltlichen als auch an der darstellerischen Darbietung ihrer Reden. Mit ihrer originellen Themenwahl „Der Sinn des Lebens“ wird Alicja hoffentlich ebenso das Comitee des Landesbewerbes am 03. Mai in St. Pölten überzeugen, wie die Jury an der Schule.

Sieger der Waldviertelausscheidung Volleyball

Nach dem die Mädchen der Mittelschule Bezirkssieger im Volleyball Rookies-Cup wurden, konnten sie auch bei der Waldviertelausscheidung den hervorragenden ersten Platz erzielen. Beim Turnier am 30.03.2017 in Zwettl wurden durch Siege gegen die NMS Waidhofen/Th., das BG Waidhofen/Th. und das BG Zwettl der Gesamtsieg errungen. Am 03. Mai geht es weiter nach Pöchlarn zur Landesausscheidung.

Kochen für den guten Zweck

Die Schüler der 3 Stadler veranstalteten am 21.3.2017 ein Fastensuppe – Essen. Mit großem Einsatz wurden 25 kg Kartoffeln zu einer köstlichen Suppe verarbeitet. Im Anschluss bestand für alle Schüler der Schule die Möglichkeit, die Fastensuppe zu erwerben. Der Reinerlös wurde stellvertretend für die Zukunftsinitiative Schweiggers, Herrn Bgm. Johann Hölzl übergeben, die bedürftige Familien in der Gemeinde unterstützt.

Musikschule

Großer Erfolg der Musikschule Waldviertel Mitte

Die Regionalmusikschule Waldviertel Mitte, welcher die Gemeinden Großgöttfritz, Rastenfeld, Schweiggers, Waldhausen und Zwettl angehören, organisiert nicht nur regelmäßige Konzerte in den einzelnen Standorten, sondern nimmt auch an landesweiten Wettbewerben teil. Besonders stolz kann hierbei Daniel Schmid sein, der beim Landeswettbewerb Prima la musica einen ersten Preis erhielt. Marie Scheidl durften sich bei diesem Wettbewerb über einen zweiten Preis.

Konzertrückblick

Erfolgreich war das symphonische Blasorchester beim Konzert am 5. März in der Mehrzweckhalle Waldhausen, bei dem das Orchester – dirigiert von David Hojer – viele Besucher begeistern konnte.

Tag der Musikschulen in NÖ am Freitag, 5. Mai 2017 um 19:00 Uhr im sparkasse.event.raum

Nachdem die Auftritte in den vergangenen Jahren ein großer Erfolg waren, heißt es am diesjährigen Tag der NÖ Musikschulen wieder „Bühne frei“ für junge Künstlerinnen und Künstler. Thema dieses Abends ist populäre Musik (Pop & Rock bis hin zu Jazz) in all ihren Facetten und Besetzungen, die von verschiedenen Ensembles der Regionalmusikschule Waldviertel-Mitte dargeboten wird.

Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Tages der NÖ Musikschulen und in Kooperation mit der Regionalmusikschule Waldviertel-Mitte und dem Kulturverein „Syrnau“ statt.

Schnupperstunden

Die Klassenabende der Regionalmusikschule sind die besten „Schnupper- & Infostunden“. Alle Termine finden sie unter www.rmswvmitte.at. Extra Schnupperstunden können auch via Musikschulleiter oder die jeweiligen Lehrerinnen bzw. Lehrer vereinbart werden.

Einschreibtermine

Freitag, 09. Juni 2017; 16.00 - 17.00 Uhr in der Musikschule Schweiggers Am Schulberg 4, 3931

Mittwoch, 14. Juni 2017; 15.00 - 18.00 Uhr in der Musikschule Zwettl Schulgasse 24, 3910

Onlineanmeldung unter www.rmswvmitte.at unter der Rubrik An/Ab/Ummeldung möglich.

Hier können An/Ab/Ummeldungen ab sofort gemacht werden!

Abmeldefrist endet am 31.05.2017 und Anmeldefrist endet am 23.06.2017

Geburten

Jason Reiberger
Limbach 95
22.12.2016

Adrian Krecek
Mannshalmer Straße 5
07.02.2017

Konstantin Schrenk
Großreichenbach 11
03.04.2017

Fabian Waldhäusl
Limbach 21
04.04.2017

Wir gratulieren sehr herzlich und heißen alle neuen GemeindebürgerInnen willkommen!

Geburtstage

95. Geburtstag

Mathilde Maly, 21.02.1922, Streitbach 15/2

90. Geburtstag

Johann Weissensteiner, 31.01.1927, Streitbach 4/2

85. Geburtstag

Franz Haider, 02.02.1932, Windhof 7/2
Franz Prinz, 22.03.1932, Kleinwolfgers 17/1
Franz Vogler, 26.04.1932, Gmünder Straße 8/1

80. Geburtstag

Willibald Koller, 28.04.1937, Großreichenbach 38

75. Geburtstag

Erika Kurzdeck, 05.01.1942, Siebenlinden 12
Maria Steininger, 18.02.1942, Siebenlinden 29
Helga Freund, 21.02.1942, Unterwindhag 19/1
Maria Müllner, 24.02.1942, Unterwindhag 11
Franz Wagner, 05.03.1942, Sallingstadt 30/2
Elfriede Reuberger, 24.04.1942, Sallingstadt 59/1

70. Geburtstag

Walter Krenn, 27.01.1947, Siebenlinden 8
Maria Haider, 14.02.1947, Gmünder Straße 7
Franz Goldnagl, 04.03.1947, Großreichenbach 25
Friedrich Haider, 22.03.1947, Gmünder Straße 7

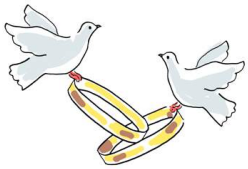
65. Geburtstag

Emma Walkersdorf, 30.01.1952, Unterwindhag 21/1
Aloisia Ruß, 16.02.1952, Sallingstadt 21/1
Emma Krenn, 25.02.1952, Zeile 4
Maria Romeder, 29.02.1952, Zeile 13/1
Elfriede Klopf, 17.03.1952, Streitbach 8/2
Klothilde Boden, 08.04.1952, Walterschlag 4/1

Eheschließungen

Helga Dichler
(Siebenlinden)
&
Manfred Haslhofer
(Steyr)
3. März 2017

Cornelia Rößler
(Perndorf)
&
Franz Steininger
(Langschlägerwald)
11. März 2017



Hochzeitsjubiläen

Gnaden Hochzeit (70 Jahre)

Agnes und **Karl Hipp,** Sallingstadt 17/3

Silberne Hochzeit (25 Jahre)

Ingrid und **Hermann Bachtrog,** Mannshalm 27/1

Waltraud und **Johann Schweitzer,** Sportplatzstraße 29

Hermine und **Franz Past,** Perndorf 10/1

Gnadenhochzeit
Agnes und Karl Hipp, Sallingstadt

Übers Alter jammern? Nichts für Agnes und Karl Hipp. Die beiden Senioren sind glücklich und lebensfroh und so feierten sie gemeinsam das seltene Fest der Gnadenhochzeit. Seit 70 Jahren sind Agnes und Karl Hipp glücklich verheiratet. Anlässlich dieses Ehrentages fanden sich zahlreiche Gratulanten bei dem Paar ein. Bezirkshauptmann Dr. Michael Widermann, Bgm. Johann Hölzl und Vbgm. Josef Schaden überbrachten herzliche Glückwünsche des Landeshauptmannes, der Bezirkshauptmannschaft und der Gemeinde. Allesamt betonten wie selten so ein Ehejubiläum gefeiert werden kann, und was für ein Privileg es ist, diesen Tag mit ihnen verbringen zu dürfen. Agens und Karl sind seit jeher leidenschaftlich in der Landwirtschaft tätig, dieses Engagement gaben sie auch ihrem Sohn Gerhard weiter, welcher den Hof Sallingstadt 17 übernahm. Zu betonen ist hierbei, dass im Haus Sallingstadt 17 nun vier Generationen gemeinsam arbeiten und leben. „Die Familie steht bei der gesamten Familie Hipp stets an erster Stelle und dies nimmt jeder war, der zu Besuch ist“, so Bgm. Johann Hölzl stolz über den Zusammenhalt der Familie.

Wir trauern um

Leopoldine Holzmüller
Limbach 59/2
22.10.1947 - 17.12.2016

Manfred Fitzinger
Sallingstadt 49
27.08.1959 - 14.12.2016

Johanna Klinger
Limbach 57
18.05.1921 - 02.01.2017

Bernhard Weißensteiner
Streitbach 24
20.05.1970 - 17.01.2017

Maximilian Reschl
Hauptplatz 28
17.06.1925 - 19.01.2017

Maria Führer
Hauptplatz 21
30.08.1929 - 21.01.2017

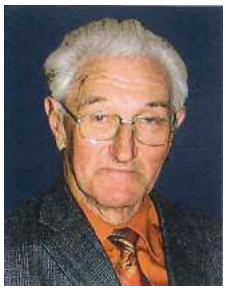
Maria Weissensteiner
Streitbach 4
15.02.1927 - 16.02.2017

Maria Holzmüller
Limbach 15
15.02.1960 - 02.03.2017

Walter Fuchs
Streitbach 15/1
01.08.1931 - 05.03.2017

Johann Haider
Sallingstadt 41
24.12.1940 - 07.03.2017

Anna Marie Wagner
Großreichenbach 42
16.12.1934 - 27.03.2017



Leopold Fuchs, Ehrenringträger und Vizebürgermeister a.D. der Marktgemeinde Schweiggers wurde mit großer Anteilnahme seitens der Gemeinde und der Bevölkerung in Schweiggers beigesetzt. 30.04.1935 - 14.01.2017

Wochenend -und Feiertagsdienste

HINWEIS:

Ab 01.04.2017 umfasst der kassenärztliche Wochenend -und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 07.00 Uhr und 19.00 Uhr. Die Nachtdienste (19.00 - 07.00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich vom Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.

Zeitraum von, bis	Zuständiger Arzt	Telefonnummer
Mo, 01.05.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Dr. Christian REINER**	02829/20030
Sa, 06.05.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Dr. Eveline BALUTSCH-KHOSRAVI**	02822/52969
So, 07.05.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Dr. Eveline BALUTSCH-KHOSRAVI**	02822/52969
Sa, 13.05.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Mag. Dr. Issam ELIAS**	02822/52904
So, 14.05.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Mag. Dr. Issam ELIAS**	02822/52904
Sa, 20.05.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Dr. Christian REINER**	02829/20030
So, 21.05.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Dr. Christian REINER**	02829/20030
Do, 25.05.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Dr. Edith REINHOLD**	02829/70166
Sa, 27.05.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Dr. Günter WIDHALM**	02822/52815
So, 28.05.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Dr. Günter WIDHALM**	02822/52815
Sa, 03.06.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Mag. Dr. Issam ELIAS**	02822/52904
So, 04.06.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Mag. Dr. Issam ELIAS**	02822/52904
Mo, 05.06.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Dr. Günter WIDHALM**	02822/52815
Sa, 10.06.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Dr. Edith REINHOLD**	02829/70166
So, 11.06.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Dr. Edith REINHOLD**	02829/70166
Do, 15.06.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Dr. Eveline BALUTSCH-KHOSRAVI**	02822/52969
Sa, 17.06.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Dr. Irene WAGNER-KESSLER**	02822/20922
So, 18.06.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Dr. Irene WAGNER-KESSLER**	02822/20922
Sa, 24.06.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Dr. Christian REINER**	02829/20030
So, 25.06.2017, 07.00-19.00 Uhr	**Dr. Christian REINER**	02829/20030

Öffnungszeiten

Gemeindeamt

Montag 7:30 - 12 und 13 - 19 Uhr
Dienstag bis Freitag 7:30 - 12 Uhr

Sprechtag - Bürgermeister

Montag 17-19 Uhr (und gegen Voranmeldung)

Prakt. Arzt Dr. Christian Reiner

Tel.: 02829 / 20030
Montag - Donnerstag 8 - 12 Uhr
Freitag 14 - 18 Uhr

Zahnarzt Dr. Gernot Blabensteiner

Tel.: 02829 / 70033
Dienstag, Donnerstag 8:30 - 13 Uhr
Mittwoch 13 - 20 Uhr
Freitag 13 - 18 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

FA f. Orthopädie Dr. Peter Poinstingl

Tel.: 02829/20059
Terminvereinbarungen:
Mo., Di., Mi., Do., Fr. 7-12 Uhr

Caritas Schweiggers

Jeden ersten Mittwoch im Monat von
10 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung
unter 0676/83844222

Altstoff-Sammelzentrum

1. Freitag im Monat 14 - 19 Uhr
3. Freitag im Monat 8 - 12 Uhr

Mutter-Eltern-Beratung

Jeden 4. Donnerstag im Monat 10:45 Uhr

Tagesmütter

Christine Sillaber: 0664/5281281
3931 Schweiggers, Am Steinberg 18

buch-media schweiggers

Freitag 16 - 19 Uhr

Waldviertler Erdäpfelwelt und Gemeindemuseum Schweiggers

Montag bis Donnerstag 9 - 12 u. 13 - 16 Uhr
Freitag 9 - 12 u 16 - 19 Uhr
samstags, sonn– u. feiertags 13 - 17 Uhr
(tel. Rufsystem)

Energiebeauftragter

Ing. Markus Rabl MSc.
0664/1735677 (ab 16 Uhr)
markus.rabl@gmx.at

Telefonnummern

Bürgermeister	02829/8234-10 oder 0664/42 399 65
Alexandra Hipp	02829/8234-12
Franz Karlinger	02829/8234-14
Katharina Past	02829/8234-11
FAX	02829/8234-22
Bauhof	02829/88170

E-Mail:
gemeinde@schweiggers.gv.at
buergermeister@schweiggers.gv.at

IMPRESSUM:
Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Schweiggers
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann Hölzl
Design: Katharina Past
Fotos: Gemeindearchiv, Katharina Past, u.a.
Druck: www.druck.at/Druckfehler vorbehalten